

BDKJ Erzdiözese Köln, Steinfelder Gasse 20-22, 50670 Köln

Katharina Geiger
Referentin für
Presse & Medien

Steinfelder Gasse 20-22
50670 Köln
Telefon 0221 1642 6835
www.bdkj.koeln
presse@bdkj.koeln

Köln, 06. Oktober 2022

Pressemitteilung

„Mut statt Weltuntergangsszenarien“

Das Bildungsangebot werde WELTfairÄNDER*IN in Düsseldorf

Köln. Die Carl-Benz-Realschule Düsseldorf beschäftigt sich im Rahmen des Bildungsangebots „werde WELTfairÄNDER*IN!“ mit den Themen Nachhaltigkeit und Fairness.

Mit dem Bildungsangebot „werde WELTfairÄNDERER!“ setzt sich der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in der Erzdiözese Köln zusammen mit der Abteilung Schulpastoral des Erzbistums Köln und dem DeZentrale e.V. zum Ziel, junge Menschen im Umgang mit sich selbst, mit anderen und der Umwelt zu sensibilisieren. Vom 26. bis 30. September 2022 waren sie zu Besuch an der Carl-Benz-Realschule in Düsseldorf-Oberkassel und hielten Workshops im Bereich Bildung für nachhaltige Entwicklung. Besonders die Workshops zu nachhaltigem Kleidungskonsum, Ernährungsweisen und Klimaauswirkungen sowie die eigene Schule nach Fairness- und Nachhaltigkeitskriterien unter die Lupe zu nehmen, kamen gut an.

„Besonders schön fand ich, wie sich die Kinder und Jugendlichen untereinander inspiriert und motiviert haben, um in Zukunft noch nachhaltiger zu leben. Sie hatten tolle eigene Ideen, die sie auch umsetzen wollen“, erzählt Carina Küpper, eine der ehrenamtlichen Teamenden, die die Workshops leiten.

„Beeindruckend war vor allem auch die optimistische Grundhaltung der WELTfairÄNDER*INNEN in den Workshops. Wir brauchen in der Schule keine Weltuntergangsszenarien, sondern wir müssen Kindern und Jugendlichen Mut machen und sie darin bestärken, dass auch jede*r einzelne etwas zum Positiven verändern kann“, sagt Bettina Peiffer, Schulleiterin der Carl-Benz-Realschule. Die Diskussion von Fragen wie: „Ist das fair?“ und „Was kann ich als einzelne*r und was können wir als Schulgemeinschaft gegen den Klimawandel unternehmen?“ gehört ebenso zum Programm. Das Motto des Bildungsangebots lautet „das Wenige, das du tun kannst, ist viel“ (Albert Schweitzer).

Die Schule organisierte zum Abschluss der WELTfairÄNDER*INNEN-Woche ein Fest mit vielfältigen Programmpunkten: eine Rap-Einlage von Schüler*innen einer 8. Klasse, ein

Workshop von Fairtrade Deutschland e.V., eine Kleider- und Büchertauschbörse sowie Info-Stände vom Tierschutz Düsseldorf und der Diakonie. Die Schulwette, mindestens 100 Jutebeutel zu sammeln und zu bemalen, war mit 125 Beuteln erfolgreich. Die Beutel werden verkauft und der Erlös gespendet. Über den Erfolg der zweiten Schulwette - ein Buffet mit Gerichten aus 23 verschiedenen Nationen zusammenzustellen - freuten sich alle. Großartige Unterstützung bekamen die WELTfairÄNDER*INNEN auch von der Freizeiteinrichtung „Rondell“ des Jugendamtes Düsseldorf, die das Team während der Woche mit Mittagessen versorgte, das zur Aktionswoche gehörende FairCafé betrieb und auch nachhaltige Aktionen im Rahmen der Nachmittagsbetreuung durchführte.

Der BDKJ Diözesanverband Köln hat gemeinsam mit der Schulpastoral im Erzbistum Köln und dem DeZentrale e.V. das Bildungsangebot für nachhaltige Entwicklung „werde WELTfairÄNDER*IN!“ in Köln initiiert. Gefördert wird das Bildungsangebot von der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen sowie der Abteilung Jugendseelsorge im Erzbistum Köln. Das Bildungsangebot wurde 2010 in Mainz entwickelt und nach und nach in anderen Diözesen etabliert. Seit 2021 sind auch die WELTfairÄNDER*INNEN Köln Teil dieses Netzwerks.

Weitere Informationen gibt es unter weltaeraenderer.koeln.

(445 Wörter, 3.383 Zeichen)

Im BDKJ-Diözesanverband Köln haben sich elf Jugendverbände mit insgesamt rund 50.000 mitwirkenden jungen Menschen zusammengeschlossen. Als Dachverband vertritt der BDKJ die Interessen der nachwachsenden Generation in Kirche, Staat und Gesellschaft.



*Die Angebote des DeZentrale e.V. richten sich an Jugendliche und junge Erwachsene. Sie umfassen vor allem bildungs- und gesellschaftspolitische Inhalte und Themen. Durch seine Arbeit informiert, qualifiziert und schult der DeZentrale e.V. ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen und Engagierte der Jugend(-bildungs)arbeit.*



*Die Schulpastoral im Erzbistum Köln möchte einen Beitrag zu einem Schulklima leisten, das unterstützend und lebensfreundlich ist. Sie ist ein kategoriales Feld der Seelsorge und umfasst alle kirchlich initiierten Aktivitäten im Lebensraum Schule außerhalb des Religionsunterrichtes. Die Angebote richten sich bewusst an alle Menschen, die mit Schule verbunden sind und dort lernen und arbeiten: Schüler*innen, Eltern, Lehrkräfte und alle Mitarbeitenden in der Schule. Schulpastoral bietet einen Raum für deren Fragen, Wünsche, Ängste und Hoffnungen.*

Redaktion: Katharina Geiger, Referentin für Presse & Medien,
V.i.S.d.P.: Sarah Bonk, BDKJ-Diözesanvorsitzende

Foto: WELTfairÄNDER*INNEN Köln in Düsseldorf (Foto: WELTfairÄNDERER Köln)